



STADT BOGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 31. SITZUNG DES BAU-, UMWELT UND STADTENTWICKLUNGSAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 12.07.2017
Beginn: Uhr
Ende: Uhr
Ort: im kleinen Sitzungssaal

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Bittner, Fritz

Ausschussmitglieder

Hoffmann, Christian
Ibel, Werner
Katzendobler, Robert
Kerscher, Klaus
Kietzke, Ralf
Lex, Günter
Meindl, Manfred
Sagstetter, Peter

Vertreter für BA-Mitglied Retzer

Schriftführer

Hoffmann, Günter

Verwaltung

Krammer, Richard

Abwesende und entschuldigte Personen:

Retzer, Alois Entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

Bauleitplanung

- 1 Bebauungsplan "SO Photovoltaik Weidenhofen II",
Satzungsbeschluss**

- 2 Informationen, Wünsche und Anträge**

BA/776/2017

3. Bürgermeister Fritz Bittner eröffnet um Uhr die öffentliche 31. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Bauleitplanung

1 Bebauungsplan "SO Photovoltaik Weidenhofen II", Satzungsbeschluss

Für den Bebauungsplan „SO Photovoltaik Weidenhofen II“ war aufgrund naturschutzrechtlicher Vorgaben eine erneute, eingeschränkte Auslegung notwendig. Diese fand in der Zeit vom 22.06.2017 bis 07.07.2017 statt. Von Seiten des Planungsbüros wurden die geforderten Maßnahmen im engen Kontakt mit der Unteren Naturschutzbehörde überarbeitet und abgestimmt.

Mit Schreiben vom 04.07.2017, erhalten per Fax am 06.07.2017, wurde von Seiten der Unteren Naturschutzbehörde erneut redaktionelle Änderungen und Anpassungen gefordert. Von Seiten des Planungsbüros wurden die entsprechenden Passagen überarbeitet und der Unteren Naturschutzbehörde erneut vorgelegt. Mit E-Mail vom 10.07.2017 wurde von der Unteren Naturschutzbehörde bestätigt, dass nunmehr Einverständnis besteht.

Beschluss:

Der Bebauungsplan „SO Photovoltaik Weidenhofen II“ wird mit der vom Landratsamt Straubing-Bogen, Untere Naturschutzbehörde, zugestimmten Fassung vom 09.07.2017, bestätigt mit E-Mail vom 10.07.2017, als Satzung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

2 Informationen, Wünsche und Anträge

BA-Mitglied Ibel fragte an, wann in Bogen wieder ein Taxi verfügbar ist. Unter der an der Telefonsäule am Bahnhof angebrachten Telefonnummer ist niemand erreichbar. Diese sollte zumindest überklebt werden.

Bürgermeister Bittner sagte, er hat hierzu keine näheren Erkenntnisse. Die Anfrage wird an Bürgermeister Schedlbauer und Herrn Britzl weitergegeben.

Weiter gab BA-Mitglied Ibel zur Kenntnis, dass bei der Zufahrt nach und durch Hofweinzier von Anwohnern beklagt wird, dass zu schnell gefahren wird.

Bürgermeister Bittner sicherte zu, dass die Angelegenheit an die untere Verkehrsbehörde zur Prüfung weitergeleitet wird.

Weiter sprach Bürgermeister Bittner die Radwegeführung bei der Fa. Donautal an. Er brachte ins Gespräch ob es nicht sinnvoll wäre, den Radweg entlang des Betriebes in Richtung Norden über den Umfahrungsweg zu verlegen. Es schloss sich eine rege Diskussion an.

Bürgermeister Bittner versprach, dass die Angelegenheit mit den zuständigen Stellen besprochen wird. Der Lückenschluss von der St 2125 Richtung Norden zum Kreisverkehr Bärndorf ist anzustreben.

BA-Mitglied Ibel gab weiter zur Kenntnis, dass am neuen Zugang Holzner vom Fachmarktzentrum her eine Engstelle ist. Er regte an, hier die Linienführung evtl. durch Aufspritzen von Markierungslinien zu verbessern. Es wurde ihm zugetragen, dass hier zu schnell gefahren wird. Weiter fehlt die Beschilderung bei der Ausfahrt zum Volksfestplatz.

Bürgermeister Bittner und Stadtbaumeister Krammer erläuterten: Die Vorfahrtsregelung ist besprochen und die entsprechenden Schilder bestellt.

BA-Mitglied Ibel kritisierte, dass die ehemaligen Bürgermeister von Bogen nicht im 1. Obergeschoß platziert sind, sondern im Gang im Dachgeschoß. Hier werden sie nicht wahrgenommen. Sie sollten wieder in den Gang des 1. Obergeschosses zurückgehängt werden.

BA-Mitglieder Kietzke gab bezüglich der Radwegeführung bei der Fa. Donautal zur Kenntnis, dass der Parkplatz am Damm zur SR 22 umgebaut wurde. Hier wurden auch 6 Lkw-Parkplätze errichtet, die notwendig sind, um Plätze für wartende Lkw vorzuhalten. D.h. bei der bisherigen Betriebszufahrt herrscht wieder Lkw-Verkehr. Dies sollte bei der Klärung mit den Fachstellen für die Verlegung des Radweges bedacht werden.

Stadtbaumeister Krammer sagte, wir werden die Situation beobachten und entsprechende Gespräche suchen.

Weiter bat BA-Mitglied Kietzke, den Löschteich in Breitenweinzier beim Anwesen Marchl zu pflegen. Weiter gab er zur Kenntnis, dass der Weiher in der Hammerstadt ausgetrocknet ist. Auch hier wäre, da er momentan trocken liegt, eine Räumung und das Zurückschneiden von Sträuchern notwendig.

Stadtbaumeister Krammer sicherte zu, dass beides besichtigt und das Notwendige einleitet wird..

BA-Mitglied Kerscher gab bezüglich der Geschwindigkeitsprobleme in Hofweinzier zur Kenntnis, dass dies bereits vor drei Jahren einmal Thema im Ausschuss war.

BA-Mitglied Kerscher gab weiter zur Kenntnis, dass in der Güterstraße bei der Einmündung in die Richard-Seefried-Straße seiner Meinung nach eine Lampe fehlt. Dies sollte überprüft werden.

Bürgermeister Bittner sagte, dass der Sache nachgegangen wird.

BA-Mitglied Meindl sagte, es sollte bezüglich des Radweges bei der Fa. Donautal eine langfristig sinnvolle Lösung gesucht werden, die den Lückenschluss Richtung Bärndorf beinhaltet.

Hierzu gab BA-Mitglied Kietzke zur Kenntnis, dass die Planung zurückgestellt wurde, da die Verwirklichung sehr teuer ist. Dies zum einen wegen der Brücke über den Bogenbach, u.a. gibt es

Probleme mit dem Grunderwerb. Das dritte Problem ist, dass der Radweg auf einer Schleuderstrecke zu liegen kommen soll. Landwirte wehren sich dagegen.

BA-Mitglied Katzendobler gab zur Kenntnis, dass seiner Meinung nach die neu geplante Zufahrt zum Baugebiet Humelberg über den Weg vom Anwesen Bielmeier her problematisch ist, da sie hierfür nicht ausgebaut ist. Es sollte noch eine mögliche Zufahrt in Richtung Stichstraße der Siebenbürger Straße erfolgen.

Stadtbaumeister Krammer gab zur Kenntnis, dass hier ein Trafo der Stadtwerke Bogen GmbH steht. Ein Umbau wäre sehr kostspielig. Ob hier dennoch eine weitere Zufahrt realisiert werden kann, wird geprüft.

BA-Mitglied Katzendobler fragte an, ob aufgrund des heute behandelten TOP „SO Photovoltaik Weidenhofen II“ die Bauausschusssitzung am 26.07.2017 noch notwendig ist.

Bürgermeister Bittner sagte, dass die Sitzung am 26.07.2017 notwendig ist, da noch mehrere Punkte zur Entscheidung anstehen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 3. Bürgermeister Fritz Bittner um Uhr die öffentliche 31. Sitzung des Bau-, Umwelt und Stadtentwicklungsausschusses.

Fritz Bittner
3. Bürgermeister

Günter Hoffmann
Schriftführung